

Suchergebnis

netfabb GmbH	Rechnungslegung/	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis	18.01.2019
Name	Bereich	Information	V.-Datum

netfabb GmbH**Parsberg****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	7,00	3.214,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4,00	3.169,00
II. Sachanlagen	3,00	45,00
B. Umlaufvermögen	4.634.284,01	3.862.523,93
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.215.521,99	2.229.923,33
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.418.762,02	1.632.600,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	7.800,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	4.634.291,01	3.873.537,93

Passiva

	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR
A. Eigenkapital	428.372,58	1.398.753,38
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Bilanzgewinn	403.372,58	1.373.753,38
davon Gewinnvortrag	1.373.753,38	242.615,40
B. Rückstellungen	13.300,00	19.500,00
C. Verbindlichkeiten	4.192.618,43	2.211.415,67
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	4.192.618,43	2.211.415,67
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	243.868,88
Bilanzsumme, Summe Passiva	4.634.291,01	3.873.537,93

Anhang**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss****Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht: netfabb GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Lupburg

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Nürnberg

Register-Nr.: 25345

Die folgende Aufstellung entspricht in ihrer Reihenfolge dem Postenaufbau des gesetzlich vorgeschriebenen Gliederungsschemas.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der Jahresabschluss enthält auf fremde Währung lautende Sachverhalte, die in EUR umgerechnet wurden.

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung sind mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet. Soweit der Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles bei Forderungen darunter bzw. bei Verbindlichkeiten darüber lag, ist dieser angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG / § 264c Abs. 1 HGB)

keine

sonstige Berichtsbestandteile

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

- Herrn Alexander Oster
- Herrn Deborah Lynn Clifford
- Herrn Paul David Underwodd

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 19.03.2018 festgestellt.
